



Regenbogenhaus Kriele: Eine Kombination aus Sozialarbeit und Therapie

Über die pädagogischen Ansätze des Regenbogenhaus Kriele und der Villa Knolle Bolle

Im Regenbogenhaus Kriele und die Villa Knolle Bolle, die von der Regenbogen gUG getragen werden, finden Kinder einen Zufluchtsort, die aus verschiedenen Gründen nicht in ihrer Herkunftsfamilie leben können. Die Schicksale der Kinder und Jugendlichen haben es dabei ganz schön in sich. Einige weisen soziale und seelische Störungen auf, andere haben traumatische Erfahrungen in Bezug auf Missbrauch, Gewalt, Sucht oder Vernachlässigung zu verarbeiten. Wieder andere haben zwar Erziehungsberechtigte, die sich um sie kümmern möchten, es aber aufgrund verschiedener Notsituationen nicht können.

Verzeichnis:

- ? Kindern in Not eine Bezugsperson sein
- ? Spielerisch die eigenen Fähigkeiten entdecken
- ? Die Eckpfeiler der Montessori Pädagogik
- ? Kreativität fördern durch Musik und Theater

KINDERN IN NOT EINE BEZUGSPERSON SEIN

Die Kinder, die ins Regenbogenhaus Kriele und die Villa Knolle Bolle kommen, haben meist verlernt oder nie erfahren was es heißt, in einem stabilen Umfeld aufzuwachsen. Nicht selten sind es Kinder und Jugendliche, deren eigene Familien entweder das Kindeswohl gefährden oder aus anderen Gründen nicht in der Lage sind, den Kindern die Erziehung zuteil werden zu lassen, die sie benötigen. In den Einrichtungen der Regenbogen gUG finden die Kinder enge Bezugspersonen, die sich um sie kümmern und als Ansprechpartner in allen Belangen jederzeit verfügbar sind.

SPIELERISCH DIE EIGENEN FÄHIGKEITEN ENTDECKEN

Zum Konzept vom Regenbogenhaus Kriele und Villa Knolle Bolle gehört es, den Kindern auf spielerische Art und Weise dabei zu helfen, ihre eigenen Talente und Fähigkeiten zu entdecken und zu entfalten. Das geschieht auf verschiedenen Wegen. So können die Kinder durch die Zusammenarbeit mit Tieren Verantwortungsbewusstsein lernen und durch erlebnispädagogische Angebote erfahren, was es heißt in einem sozialen Umfeld zurechtzukommen.

DIE ECKPFEILER DER MONTESSORI PÄDAGOGIK

Die pädagogische Arbeit des Regenbogenhaus Kriele und der Villa Knolle Bolle richtet sich zu großen Teilen nach dem Bildungskonzept von Maria Montessori. Dieses Konzept stellt den Zusammenhang von Körper, Geist und Seele in den Vordergrund und hat unter anderem das Ziel, den Kindern die Möglichkeit zu bieten, sich mit allen Sinnen in einer vorbereiteten Umgebung frei zu entfalten.

EIN ORT, AN DEM KINDER ZUR RUHE KOMMEN KÖNNEN

Routinen und feste Tagesabläufe sind etwas, das gerade für Kinder mit schwieriger Vergangenheit extrem wichtig ist, um den Weg zurück in die Gesellschaft zu finden. Im Regenbogenhaus Kriele und der Villa Knolle Bolle legt man deshalb Wert auf feste Tages- und Wochenstrukturen, die den Kindern Sicherheit und die Möglichkeit geben, zur Ruhe zu kommen und sich zu entspannen.

KREATIVITÄT FÖRDERN DURCH MUSIK UND THEATER

Im Regenbogenhaus Kriele und der Villa Knolle Bolle warten zahlreiche musik- und theaterpädagogische Angebote auf die Kinder. Durch dieses Konzept soll die Kreativität der Kinder und Jugendlichen gefördert und das Selbstbewusstsein gestärkt werden. Zudem bieten die Künste eine Möglichkeit, Emotionen und Gefühle zu verarbeiten und auszudrücken.

Pressekontakt

Regenbogen gUG (haftungsbeschränkt)

Herr J. K.
Klessener Str. 33
14662 Friesack

regenbogenhaus-kriele.de/
regenbogenhaus-kriele@clickonmedia-mail.de

Firmenkontakt

Regenbogen gUG (haftungsbeschränkt)

Herr J. K.
Klessener Str. 33
14662 Friesack

regenbogenhaus-kriele.de/

info@regenbogenhaus-kriele.de

Regenbogenhaus Kriele unterstützt Kinder, die pädagogische und therapeutische Hilfe benötigen.

Anlage: Bild

